

Generali Open Kitzbühel und ATP arbeiten an neuem Termin

Fix ist, die 76. Auflage des Generali Open Kitzbühel findet nicht wie geplant Ende Juli statt. Aber die Chance, dass in Kitzbühel heuer doch noch internationales Sandplatztennis gespielt werden kann, wird konkreter: Nachdem die ATP nun auch offiziell bekannt gegeben hat, dass alle noch offenen Sandplatzturniere im Sommer abgesagt oder verschoben werden, bekommt Kitzbühel die Möglichkeit, das Generali Open auf den Spätsommer zu verschieben. Somit würde Österreichs größtes Sandplatzturnier terminlich in eine neue Sandplatz-Tour fallen, die Anfang September beginnen und in die French Open münden soll.

Während die ATP also in den kommenden Wochen an den Voraussetzungen für eine Neustrukturierung des Turnierkalenders arbeitet und sich damit auch um einen neuen Termin für Kitzbühel bemüht, gilt es für die Veranstalter parallel dazu auszuloten, was innerhalb der Regeln der österreichischen Bundesregierung machbar und möglich ist: „Auch, wenn das Turnier stattfinden kann, gehen wir davon aus, dass wir nicht vor vollen Publikumsrängen spielen werden können. Sollte -wie heute angekündigt- im September eine begrenzte Zuschauerzahl zugelassen werden und eine Reduktion beim Preisgeld stattfinden, würden wir nochmals mit einem blauen Auge davonkommen. Ohne Publikum wäre das Auge schon dunkelblau, aber nicht zu spielen, wäre für uns das Worst-Case-Szenario“, erklären die Generali Open-Veranstalter Herbert Günther und Markus Bodner.

„Das wichtigste Signal ist für uns im Moment, dass unser Turnier nicht abgesagt, sondern verschoben wurde. Hier hoffen wir jetzt auf einen Termin Anfang September, denn dann würden wir in Kitzbühel sogar einen europäischen Sandplatz-Herbst einläuten können“, so Turnierdirektor Alexander Antonitsch.

Sollte im September vor Publikum gespielt werden können, würde ein eigenes, limitiertes Online-Karten-Kontingent installiert:

„In diesen außergewöhnlichen Zeiten hoffen wir auf die Unterstützung und die Treue der Fans. Selbstverständlich gibt es ab sofort die Möglichkeit, die bereits erworbenen Tickets für den ursprünglichen Termin zu stornieren, aber natürlich wäre uns sehr geholfen, wenn möglichst viele Tennissfans unser Angebot annehmen, und die Tickets für das Turnier im Sommer 2021 in Anspruch nehmen würden“, so die Turnierveranstalter.

Detaillierte Informationen zum Ticketing auf: www.generaliopen.com/de/Ticketstorno